

## Domain Popularity

### Was ist die Domain Popularity?

Bei der Domain Popularity handelt es sich um ein Kriterium, mit dem sich die Relevanz einer [Webseite](#) objektiv feststellen lässt. Sie gibt die Anzahl der Webpräsenzen an, die auf eine bestimmte andere Webseite verweisen. Eine solche eingehende Verknüpfung auf den eigenen Internetauftritt wird auch als [Backlink](#) bezeichnet. Der Wert spielt eine wichtige Rolle bei der Bewertung durch [Suchmaschinen](#).

### Warum ist die Domain Popularity ein Qualitätsfaktor?

Verweisen andere Autoren häufig auf eine bestimmte Quelle, so spricht dies für einen qualitativ guten Inhalt. Es ist dann davon auszugehen, dass dort ein Sachverhalt besonders treffend beschrieben wird oder sogar exklusive Inhalte veröffentlicht wurden. Dies ist vergleichbar mit dem Zitieren von Quellen in der Wissenschaft. Dort gilt es schon seit jeher als Gütesiegel für eine Forschungsarbeit, wenn sie häufig in anderen Ausarbeitungen erwähnt wird. Sind mehrere identische [Links](#) in Webseiten einer [Domain](#) enthalten, so zählen diese nur einmal für die Domain Popularity. Hierdurch soll Missbrauch erschwert werden. Ansonsten hätte ein Verantwortlicher die Möglichkeit, Links seiner Webseite auf eigens dafür angelegten Internetpräsenzen unnatürlich häufig einzubetten und das Ranking dadurch zu manipulieren. Die reine Anzahl an Links, die auf eine Webseite verweisen, wird als Link Popularity bezeichnet. Wegen der geringeren Aussagekraft und der einfacheren Manipulierbarkeit, hat dieses Kriterium inzwischen weniger Relevanz.

## Entwicklungen in der Suchmaschinenoptimierung

Für Webseitenbetreiber ist es von zunehmender Wichtigkeit durch Suchmaschinen gefunden werden zu können. Daher hat sich der Zweig der Suchmaschinenoptimierung im Bereich der Webentwicklung etabliert. SEO-Berater analysieren etwa Webseiten und versuchen, die Auffindbarkeit zu verbessern. Der Grund für diese Bemühungen liegt auf der Hand. Viele Internetnutzer sehen sich nach einer Suche nur die ersten [Ergebnisseiten](#) an. Gewerbliche Anbieter sind jedoch darauf angewiesen, dass Kunden bei einer entsprechenden Eingabe von Suchbegriffen im [Browser](#) auch zu ihrer Webpräsenz geleitet werden.

Spielte früher die Anzahl der im Text enthaltenen [Keywords](#) die wichtigste Rolle, so sind es heutzutage

viele Faktoren, die das [Ranking](#) einer Webseite bestimmen. Einer der wichtigsten Anbieter auf diesem Gebiet ist [Google](#). In seiner [Dokumentation zur Google-Suche](#) gibt das Unternehmen Hinweise, auf die inzwischen dominierenden Kriterien.

Dazu zählen unter anderem:

- Aussagekräftige und präzise Titel
- Vollständigkeit und Relevanz von Inhalten
- Aktualität der Webseite
- Verweise auf die Webpräsenz (Backlinks)
- Gute Gliederung
- Sprechende [URLs](#)

## Wie lässt sich die Domain Popularity feststellen?

Möchte der Betreiber einer Webseite wissen, von wie vielen fremde Internetpräsenzen auf seine eigene Seite verwiesen wird, kann er sogenannte Backlink-Tools verwenden. Diese sind zum Teil online frei verfügbar. Allerdings ist es schwierig, die Zuverlässigkeit entsprechender Anbieter einzuschätzen. Hierbei handelt es sich oftmals um solche, die auch SEO-Beratungsleistungen erbringen. Insofern liegt die Annahme nahe, dass diese auch ein (berechtigtes) Interesse haben, Kunden zu akquirieren.

Eine Alternative sind kostenpflichtige [Link-Research-Tools](#). Der Vorteil bei kommerzieller Software ist in der Regel, dass die Entwickler ihr Geld damit verdienen, ein gutes Produkt auf den Markt zu bringen. Daher hat die Platzierung von gezielter und vermeintlich hilfreicher Werbung, das sogenannte [Affiliate Marketing](#), dort eine geringere Bedeutung. Ebenso führen SEO-Agenturen entsprechende Analysen durch.

## Wie kann die Domain Popularity einer Webseite erhöht werden?

Suchmaschinenanbieter haben auf gezielte Versuche reagiert, das Ranking zu beeinflussen. Google bietet beispielsweise die Möglichkeit, augenscheinlich manipulierte Verlinkungen zu melden. Daher lassen sich eingehende Links tatsächlich am besten dadurch generieren, hochwertigen und nützlichen Content auf der eigenen Webseite anzubieten. Dies wird ohnehin bereits positiv durch Suchmaschinen bewertet. Zusätzlich steigern hochwertige Inhalte natürlich die Chance, dass Betreiber anderer Webpräsenzen auf den eigenen Internetauftritt verweisen.